## **Checkliste Installation**

## **BRAAS PHOTOVOLTAIK**

Planung und Genehmigung	ja	nein
Ist eine Baugenehmigung notwendig (Anfrage beim Bauamt/Kommunalverwaltung)?		
Wurde das Energieversorgungsunternehmen (EVU) über die Planung einer Anlage informiert (Netzvoranfrage)?		
Wurden die örtlichen Gegebenheiten wie z.B. Verschattung, Zustand der Dachhaut (eventuelle Sanierung im Vorfeld in Betracht ziehen), Zugang zum Dach ausreichend berücksichtigt und mit dem Handwerker abgestimmt?		
Wurden die Einspeisebedingungen beim örtlichen EVU erfragt? Sind hier ggf. noch weitere Maßnahmen wie z.B. NA-Schutz (Netz- und Anlagenschutz) notwendig?		
lst die Finanzierung geklärt und wurden Fördermöglichkeiten geprüft (Bauherr)?		
Ist eine Blitzschutzanlage auf dem Dach vorhanden? Falls ja, wurde der Trennungsabstand bzw. die Einbindung in das Blitzschutzkonzept bedacht?		
Ist ein Gerüst bzw. eine Absturzsicherung geplant oder bereits eingerichtet?		
Wurden die bei der Planung angegebenen Dachmaße auf Richtigkeit am Bau kontrolliert und passt die PV-Anlage in der geplanten Anordnung der Module auf die vorhandene Dachfläche?		
Nach Auftragsbestätigung	ja	nein
Sind alle benötigten Komponenten bestellt (Module, Kabel, Wechselrichter, Zubehör wie z.B. Schutzschalter, Überspannungsschutz, Datenlogger, Schrauben, Klammern etc.) und liegt eine Auftragsbestätigung vor?		
Sofern die Wirkleistungsbegrenzung über das EVU geplant ist, müssen weitere Komponenten besorgt werden (z.B. Rundsteuerempfänger vom EVU, Sunny HomeManager 2.0).		
Ist ein Potentialausgleich der Anlage notwendig (siehe Verlegeanleitung)? Wenn ja, wurden Potentialausgleichskabel bestellt?		
Wurde eine Verlegeanleitung bestellt bzw. als PDF im Internet heruntergeladen?		
lst im Vorfeld definiert, wer die Lieferung in Empfang nimmt (Handwerker oder Bauherr) und ist die Baustelle zum Liefertermin besetzt?		
Montage und Installation – Sichtung auf der Baustelle	ja	nein
Sind alle bestellten Komponenten im Lieferumfang enthalten? Stimmt die Lieferung mit den Angaben auf dem Lieferschein überein?		
Ist die Verlegeanleitung zur Hand?		
Module verlegen und verschalten analog Verschaltungsplan.		
Ggf. Potentialausgleich anschließen.		
Strangleitungen ggf. mit Kabelbindern zugentlasten.		
Pfannen beidecken und verschrauben/verklammern (bei Indach).		
Sind Dachöffnungen wieder fachgerecht und regensicher verschlossen?		
Wurde die Baustelle aufgeräumt und gesäubert und die Strangleitungen durchgemessen?		
Anschluss von Wechselrichter bzw. Speicher am Stromnetz muss nach den TAB des jeweiligen Energieversorgungsunternehmen erfolgen.		



## inweis

Der Anschluss und die Inbetriebnahme der Anlage muss durch einen Elektrofachbetrieb erfolgen. Bitte notieren Sie die Zählerstände und melden sie ihre Anlage bei der Bundesnetzagentur und dem Marktstammdatenregister. Wir empfehlen außerdem ein Messprotokoll zu erstellen bzw. eine Dokumentation der Inbetriebnahme vorzunehmen. Sie finden hierzu ein Inbetriebnahme- und Abnahmeprotokoll für Photovoltaik-Produkte in den Braas Verlegeanleitungen.

Bei Rückfragen sprechen Sie bitte mit ihrer Braas Anwendungsberatung. E-Mail: solarberatung.de@bmigroup.com